



DIGITALISIERUNG IN DER WEITERBILDUNG – INNOVATIVE KONZEPTE AUS DER PRAXIS!

Hintergrund

Anlass für die diesjährige Tagung bieten die gesellschaftlichen Entwicklungen in den Bereichen Wirtschaft, Arbeit und Industrie. Unter dem Label 4.0 werden die Auswirkungen der Technologisierung in diesen Feldern bereits seit einiger Zeit intensiv diskutiert. Oft bleibt in diesen Diskursen die Erwachsenenbildung, insbesondere das dort tätige Bildungspersonal, aber eher unberücksichtigt – wenn gleich der Ruf nach lebenslangem Lernen immer lauter wird. Die zentralen Akteure, die Lernen im digitalen Raum gestalten, umsetzen und begleiten sollen, haben bisher nur an wenigen Stellen Gelegenheit zum fachlichen Austausch – trotz steigender Bekanntheit von Communities of Practice und kollaborativen Lernnetzwerken wie dem „[Ebmooc](#)“ aus Österreich oder der „[Corporate Learning Community](#)“. In Berlin formuliert das Grundlagenpapier „[Digitale Kompetenzen in der Aus- und Weiterbildung von morgen](#)“ der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales von Juli 2017 Erfahrungen, Ziele und Aufgaben für eine digitale Aus- und Weiterbildung, resultierend aus dem seit 2015 laufenden Diskussionsprozess „Arbeit 4.0 – made in Berlin“.

Einrichtungen der Erwachsenenbildungen stehen im Zuge der Digitalisierung vor der Herausforderung, sowohl ihre internen als auch externen Lernprozesse den Anforderungen des digitalen Raumes entsprechend zu gestalten. Gleichzeitig erfordern diese Veränderungen auch Anpassungen auf der organisationalen Ebene eines Unternehmens. Dazu zählen Fragen wie: Wie geht die Organisation mit den Anforderungen der Digitalisierung intern um? Welche digitalen Kompetenzen braucht das Bildungspersonal (Trainer/-innen, Dozierende, Lehrende)? Wie wird das umgesetzt? Mit welchen Anreizstrukturen gelingt es Mitarbeitende und Führungskräfte für das Thema „digitales Lernen“ zu motivieren und einzubinden? Wie gestaltet die Organisation eine „neue“ Lernkultur, in der Lehrende die Rolle der Lernbegleitung übernehmen?

Mit unserer Fachtagung wollen wir die Erwachsenenbildung in dem Mittelpunkt der Diskussion stellen, den unterschiedlichen Umsetzungsständen in Bildungseinrichtungen Rechnung tragen und eine Plattform für den fachlichen Austausch zwischen Politik, Bildung und Wirtschaft bieten.

Anliegen und Ziel

Die Fachtagung hat das Ziel, einen praxisnahen Austausch zwischen den Teilnehmenden zu fördern und anhand innovativer Konzepte und Umsetzungsbeispiele Erfahrungen in Einrichtungen der Erwachsenenbildung zu sammeln und zu reflektieren. Dafür wurden zwei Schwerpunktthemen ausgewählt und vorgestellt:

- (1) Lehr- und Lernprozesse im digitalen Raum
- (2) Organisations- und Personalentwicklung in Bildungseinrichtungen

Methode

Für einen praxisnahen Austausch werden den Teilnehmenden der Fachtagung in Kurzinputs innovative Konzepte und Umsetzungsbeispiele aus Weiterbildungseinrichtungen vorgestellt, die sich bereits mit einem der beiden Schwerpunktthemen beschäftigen. Am Nachmittag werden die aufgeworfenen Fragestellungen in bergWERKEN diskutiert: Die Teilnehmenden voten für Themen, mit denen sie sich intensiver beschäftigen wollen. In den bergWERKEN werden dann gemeinsam Lösungen erarbeitet und Wissen geborgen. Die Inhalte der bergWERKE werden also durch die Teilnehmenden bestimmt und gewichtet, die Ergebnisse im Anschluss im Plenum ausgestellt und in Communities of Practice transferiert.

Zielgruppe

Vertreterinnen und Vertreter der Berliner Erwachsenenbildung und Weiterbildung sowie Akteure aus Politik und Wirtschaft.

Anmeldungen

Ab 9. Oktober 2017 sind Anmeldungen über die [Projektwebseite](#) möglich. Anmeldeschluss ist der 10. November 2017. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt, daher behalten wir uns vor, pro Organisation max. 2 Teilnehmende zu bestätigen. Sie erhalten Anmeldebestätigungen.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht unter dem Motto „Lernen im Erleben“ die Möglichkeit, den [Boulevardgarten Berlin](#) zu besuchen. Sie sind herzlich zu einer Führung eingeladen, können aber auch aktiv die Boulder Routen ausprobieren. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie an einem Besuch des Boulevardgartens interessiert sind.

Hashtags zur Tagung

#weitergelernt, #bergWERK

Hashtags zum Thema

*#Digitalisierung, #Erwachsenenbildung, #Weiterbildung, #Didaktik,
#Organisationsentwicklung, #Praxisbeispiele, #EPALE*

Ablauf

🕒 9.30 Uhr	Ankommen
10.00 Uhr	Begrüßung Moderation: Anne Röhrig, k.o.s GmbH
10.15 Uhr	Grußwort Margrit Zauner Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales Arbeit und Berufliche Bildung II Abteilungsleitung
10.30 Uhr	Thema: Innovative Lehr-Lernkonzepte Input 1: Andrea Mohoric + Claudia Ruhland fbb Forschungsinstitut betriebliche Bildung Input 2: Michèl Süßmilch IBB Institut für Berufliche Bildung AG
11.30 Uhr	Kaffeepause ☕
11.45 Uhr	Thema: Innovative Ansätze in der Organisationsentwicklung Input 3: Joachim Sucker Innovationsbegleiter und Zukunftssammler Input 4: Elena Herzen IBB Institut für Berufliche Bildung AG
12.45 Uhr	Mittagspause 🍴
14.00 Uhr	Start bergWERK
15.00 Uhr	Kaffeepause ☕
15.15 Uhr	Ausstellung Ergebnis-Pinnwände
15.30 Uhr	Output: Bewegte Impulse zum Lernen im Erleben Nicola Cordes + Andreas Stark EOS Erlebnispädagogik Berlin
16.00 Uhr	Ausklang + Hangout im Bouldergarten